

## „Tanz in den Mai – wir waren dabei“

Preacherman & Band spielte auf dem KARO-Hof

von Jörg Berkner

Am 6. Mai war es wieder soweit, Katrin und Robert Zaspel hatten Freunde und Bekannte nach Schmiedeberg (Uckermark) zum Tanz in den Mai eingeladen. Schon seit Jahren organisieren die beiden Musikveranstaltungen auf ihrem Grundstück in Schmiedeberg. Dafür haben sie in mühevoller Kleinarbeit einen Teil eines alten Stallgebäudes zu einem urigen Tanzboden mit Bühne und Lichteffektanlage umgebaut. Zur Ausstattung gehören neben Gartentischen und –stühlen viele historische Bilder, Urkunden und Schilder. Auch die alte Theke aus der ehemaligen Schmiedeberger Gaststätte hat hier Platz und neue Verwendung gefunden.



Das Gelände zwischen Wohnhaus und Stallgebäude wurde von Katrin und Robert zu einem großen Garten umgestaltet, den die Besucher des Konzertes bevölkerten, als es vor dem Konzert ans Essen ging. Das Angebot war reichhaltig und abwechslungsreich, denn jeder hatte etwas beigesteuert.



*Auf diesem Spielfeld fanden harte Fußball-Duelle statt*



*Mit Liebe gemacht: das galt sowohl für die Raumausstattung als auch für die selbstgemachten Speisen*

Danach rief Robert die Besucher mit seinem Megaphon von der Freifläche in den Veranstaltungssaal und das Konzert konnte beginnen. Die Band spielte in folgender Besetzung: an der Gitarre Anders van Veerden, am 5-saitigen Bass Gunther Krex, am Schlagzeug Mr. G. und an Mikrofon, Querflöte und Mundharmonika der Sänger Mr. Preacherman. Die bevorzugte Stilrichtung der Band Preacherman ist mit einem Wort beschrieben - Blues.



*Preacherman & Band*

Das Repertoire reichte an diesem Abend von Nat King Cole und Route 66, ein Titel von 1946, über Red House von Jimi Hendrix bis hin zu Soon as I get payed von Keb Mo.

Frontmann „Preacher“ stimmte das Publikum vor Beginn stilgerecht mit Weihrauch auf das Konzert ein, dann konnte es losgehen.



*Preacherman mit dem Weihrauchfass*

Gitarrist Anders van Veerden zeigte bei diversen Soli wie virtuos er sein Instrument beherrscht. Dabei nahm er sich Zeit und Raum für eigene Interpretationen, was vom Publikum mit Beifall quittiert wurde.



*Gitarrist Anders van Veerden und Schlagzeuger Mr. G.*

Gunther Krex (übrigens auch ein Schmiedeberger) entlockte seinem 5-Saiten-Bass erstaunliche Töne und Schlagzeuger Mr. G. hielt den Takt und die Band auf Kurs, wenn die Gitarristen ihre Soli intonierten. Bei einigen Titeln erhielt die Band Unterstützung durch Richard, einen amerikanischen Jazzdozenten aus San Francisco der Sopransaxophon spielt und sich gerade zu Besuch in der Uckermark aufhielt. Ein kleiner Wermutstropfen war auch dabei – die solistische Leistung von Sänger Preacherman auf Querflöte und Mundharmonika kam leider mangels Verstärkerleistung nicht so rüber, wie sie es verdient hätte. Das Publikum ließ sich davon aber nicht beeinflussen und nicht vom Tanzen abhalten. Es belohnte am

Ende des Abends die Leistung der Band mit anhaltendem Beifall und Zugabe-Rufen, die von der Band auch gern erfüllt wurden. Lange nach Mitternacht ging dann ein gelungener Abend zu Ende. Katrin und Robert, die beiden Gastgeber, haben sich wieder mal ein großes Dankeschön verdient!



*Am Mikrofon: Preacherman*



*Gunther Krex am Bass*



*Katrin und Robert laden in jedem Jahr Freunde zum Tanz in den Mai auf ihren KaRo-Hof ein*

Mehr Infos auf:  
<http://www.karo-hof.de>  
<http://www.preachermansfreund.de>  
alle Fotos: Jörg Berkner  
Version 2017-05-11

